

# TE OGH 2008/8/14 20b106/08i

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 14.08.2008

## **Kopf**

Der Oberste Gerichtshof hat als Revisionsgericht durch den Senatspräsidenten Dr. Baumann als Vorsitzenden sowie die Hofräte Dr. Veith, Dr. Grohmann, Dr. E. Solé und Dr. Nowotny als weitere Richter in der Rechtssache der klagenden Parteien 1.) Szabolcs K\*\*\*\*\* und 2.) Chatrin B\*\*\*\*\*, beide vertreten durch Dr. Nikolaus Gabor, Rechtsanwalt in Wien, gegen die beklagte Partei W\*\*\*\*\* Versicherungs AG, \*\*\*\*\*, vertreten durch Dr. Matthias Bacher, Rechtsanwalt in Wien, wegen 1.) 28.630,29 EUR sA und Feststellung (5.000 EUR) und 2.) 7.784,66 EUR sA infolge außerordentlicher Revision der beklagten Partei gegen das Urteil des Oberlandesgerichts Wien als Berufungsgericht vom 26. Juni 2007, GZ 16 R 98/07k-116, den Beschluss

gefasst:

## **Spruch**

Die Rückziehung der außerordentlichen Revision der beklagten Partei dient zur Kenntnis. Der Akt wird dem Erstgericht zurückgestellt.

Begründung:

## **Rechtliche Beurteilung**

Die Revisionswerberin hat mit Schriftsatz vom 8.7.2008 bekanntgegeben, dass sie ihre außerordentliche Revision im Hinblick auf den Berichtigungsbeschluss des Oberlandesgerichtes Wien nicht aufrecht erhält. Dies war mit deklarativem Beschluss zur Kenntnis zu nehmen (RIS-Justiz RS00420412[T2]).

## **Anmerkung**

E88245 20b106.08i-2

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:2008:0020OB00106.08I.0814.000

## **Zuletzt aktualisiert am**

22.09.2008

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>